



Schützengesellschaft Hünenberg

Postfach 914
6331 Hünenberg
info@sg-huenenberg.ch
<http://www.sg-huenenberg.ch>

«Vorname» «Name»

«Post_Adresse»

«PLZ» «Ort»

Rückblick und Endschiessen 2010

Ist es doch bereits wieder soweit, und die Saison 2010 neigt sich dem Ende entgegen. Zeit also um kurz zurückzuschauen und ein paar Highlights Revue passieren zu lassen.

Das klare Highlight in diesem Jahr war sicherlich das **Eidgenössische Schützenfest in Aarau**. Während vier Wochen bei absolut genialem Wetter absolvierten 36'390 Schützinnen und Schützen über 300m und 5'595 über 25/50m ihr Programm entweder auf der Hauptanlage in Rupperswil bzw. auf einem der drei festen Aussenständen. Dabei wurden 2'261'458 Patronen Gewehr und 377'802 Patronen Pistole verschossen. 87.4% der Gewehrschützen und 69.5% der Pistolenschützen durften mit einer Auszeichnung die Heimreise antreten. Bei unseren 17 Schützinnen und Schützen war die Kranzquote etliches höher, nämlich 94.2%. Nur gerade ein(e) Teilnehmer(in) blieb ohne Auszeichnung. So konnten wir auch einen tollen Sektionsschnitt von 91.534 Punkten erreichen, was souverän zum Lorbeerkrantz mit Goldblatteinlage und zur grossen Wappenscheibe (Gabenstufe 1) und dem 141. Rang in der 3. Kategorie reichte. Ganz nach vorne wie vor fünf Jahren reichte es zwar nicht mehr (dies schaffte der neue Verein von René Huwiler – die SG Brienz) dennoch werden wird das Eidgenössische in Aarau in guter Erinnerung halten.

Speziell möchte ich noch den einzigen Einzelschützen unserer Gesellschaft erwähnen, der es geschafft hat namentlich in die Absendliste erwähnt zu werden. Dies war Xaver Amgwerd mit den erreichten 378 Punkten im Militärstich (Kategorie Ordonanzwaffen) im 42. Rang. Bravo.

Die beiden gemeldeten Gruppen erreichten dagegen eher bescheidene Rangierungen mit den Rängen 320 (von 520 Gruppen) in der Kategorie Sportwaffen, sowie 1124 (von 1283 Gruppen) bei den Ordonanzwaffen.

Anlässlich des Absendens vom 18. September 2010, durfte ich den erwähnten Kranz und die Wappenscheibe, sowie ein Exemplar der Absendliste in Empfang nehmen. Alle Resultate / Bericht und Bilder sind auf der Offiziellen Webseite (<http://www.aarau2010.ch>) zu finden.

Das **Eidgenössische Feldschiessen** sowie die vier Schiesstage der **obligatorischen Bundesübung** konnten ohne Probleme und vor allem Unfallfrei über die Bühne gebracht werden. Die Teilnehmerzahlen blieben in der üblichen Grössenordnung, wenn auch leicht abnehmend (Obligatorisch 107 (Vorjahr 119) / Feldschiessen 65 (Vorjahr 77)).

Beim **Jungschützenkurs** stieg die Anzahl Teilnehmer, wenn auch nur sehr wenig, leicht gegenüber dem letzten Jahr. Überaus erfreulich verliefen die Kantonalen Gruppen- und Einzelmeisterschaften bei den Jungschützen. Mit Marius Jurt wurde die jahrelange Dominanz der Bergsektionen endlich wieder einmal gebrochen, und erst noch von einem Junior aus Hünenberg. Er erzielte das höchste Resultat bei den jüngsten, und kann sich für ein Jahr Zuger Juniorenmeister 2010 nennen. Bravo Marius.

Auch die beiden Gruppen qualifizierten sich für die zweite kantonale Ausscheidung, wo jedoch für beide das Wettkampfpfende erreicht wurde.

Schon lange bestellt, nun endlich da: Die neuen **Schützengilets** sind endlich gekommen, und werden am Endschiessen verteilt. Leider gab es Verzögerungen bei der Gilet Lieferung, die kurzzeitig nicht lieferbar waren. Nun sind sie aber da, und ich kann nur sagen, das Warten hat sich gelohnt. Als Ersatz sind wir mit einem T-Shirt ans Eidgenössische, das bei den hohen Temperaturen nicht unpassend war!

Bei den **weiteren Anlässen** die zur Jahresmeisterschaft gehören konnten gute bis sehr gute Resultate erreicht werden:

- Lachen: 11 Teilnehmer, 89.760 Schnitt, Rang 31 von 48 rangierten Sektionen.
- Merenschwand: 09 Teilnehmer, 00.000 Schnitt, nicht Rangiert
- Schongau: 14 Teilnehmer, 89.918 Schnitt, Rang 41 von 77 rangierten Sektionen
- ZG-LU, Udligenswil: 17 Teilnehmer, 89.927 Schnitt, Rang 4 von 4 rangierten Sektionen
- Küssnacht, Zugersee: 13 Teilnehmer, 90.780 Schnitt, Rang 5 von 7 rangierten Sektionen
- Sektionsmeisterschaft: 09 Teilnehmer, 00.000 Schnitt, Nicht Rangiert

Weitere Informationen sind auf dem Internet, oder direkt im Schiessstand zu erfahren.

Nun da die Saison wirklich bald zu Ende geht, steht das traditionelle **Endschiessen** auf dem Programm. In der Beilage findet ihr die Einladung zu diesem Anlass. Auf dem Internet sind zudem die Ausführungsbestimmungen in der aktuellsten Version zu finden.

Nun bleibt mir nur noch der Ausblick auf die letzten Anlässe in dieser Saison:

- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Winterschiessen: 6. November 2010, Stand Choller-Zug
→ Leider noch keine Einladung erhalten.• Kantonalstich: Letzte Gelegenheit am Endschiessen |
|--|

Spezielles: Rechnungsstellung für die Saison 2010

In der Beilage finden diejenigen die noch einen Betrag ausstehend haben, eine Zusammenstellung der offenen Positionen. Dieser Betrag kann direkt am Endschiessen (< 500.-) bezahlt werden, ansonsten liegt ein Einzahlungsschein bei bzw. kann am Endschiessen bezogen werden.

Auf dieser Aufstellung ist vor allem das Startgeld für das ESF2010 (Minus Sektion/Schützenbüechli), der Persönliche Beitrag an die Schützenjacke (wenn bestellt) sowie die Stiche, Lizenzen und Zeitungen der vergangenen Saison. Danke für das pünktliche bezahlen.

Nun bleibt mir nur noch Dir eine gute Zeit bis zum Endschiessen zu wünschen, und ich freue mich auf einen gediegenen Anlass mit allen Mitgliedern der Schützenfamilie. Bis am 09. Oktober 2010 in der Schiessanlage Wart in Hünenberg.

Mit einem Schützengruss

Euer Präsident
Marcel Bütler